

WJ-Stammtisch bei der Lehmann UMT GmbH

3. September 2015

Im September trafen sich die Wirtschaftsjunioren bei der Firma Lehmann UMT GmbH in Pöhl/Jocketa.

Zu diesem Treffen wurden unsere bisherigen Gäste (Bild v. l.) Anett Weschenfelder (Globus Weischlitz), Falk Meyer (Commerzbank), Sebastian Petzoldt (Autohaus Am Schwarzbach, Adorf) und Uwe Reinhold (Merkur Bank) als Vereinsmitglieder aufgenommen.

Herzlichen Glückwunsch und auf eine gute Zusammenarbeit!



Im Anschluss ermöglichte uns Geschäftsführer und WJ-Mitglied Titus Lehmann einen Blick hinter die Kulissen des traditionsreichen Familienunternehmens, welches in diesem Jahr sein 70jähriges Firmenjubiläum beging.

Bereits 1945, unmittelbar nach dem 2. Weltkrieg, legte Großvater Heinz Lehmann den Grundstein für eine beeindruckende Firmengeschichte. Schwierige Zeiten, wie zum Beispiel die Umsiedlung der Firma nach Jocketa durch den Bau der Talsperre Pöhl, Inhaftierung des Firmengründers durch das DDR-Regime unter falschen Anschuldigungen sowie Zwangsverstaatlichung des Unternehmens hat die Familie stets mit festem Zusammenhalt gemeistert.

1990 erfolgte die Reprivatisierung des Unternehmens und Ende der 90er Jahre stieg mit Markus und Titus Lehmann die 3. Generation der Familie in die metallverarbeitende Branche ein. Im Laufe der Jahre entwickelte Titus Lehmann das Portfolio seines Unternehmens – der Lehmann-UMT GmbH – stetig weiter, zuerst wurden die Leistungen in der Blechbearbeitung ausgebaut, dann kamen die Produkte der Filter- und Fördertechnik dazu. Weitere Bestandteile des Firmenprofils sind heute Engineering, 3D- Konstruktion und Sondermaschinenbau.

Durch die Änderung des EEG (Erneuerbare-Energien-Gesetz) 2014 geriet die Lehmann Maschinenbau GmbH in wirtschaftliche Schwierigkeiten. Auch hier hielt die Familie fest zusammen und Titus Lehmann traf die Entscheidung, die Produktionsstätte in Jocketa zu kaufen, so dass die Umwelttechnik die Produktpalette der Lehmann-UMT noch ergänzt. Das Unternehmen arbeitet nun seit Ende 2014 in einer schlanken Struktur, die 80 Mitarbeiter aus zwei Betrieben sind zu einem starken Team zusammen gewachsen.

Bei einem Betriebsrundgang konnten wir uns von der hochmodernen leistungsfähigen Produktion ein Bild machen.



Bilder: WJ



Wirtschafsjunioren besichtigen Airbus in Hamburg

Eine kleine Gruppe Wirtschafsjunioren machte sich vom 11. bis 13.09.2015 auf in die Hansestadt Hamburg. Zum Wochenendprogramm gehörte neben der exklusiven Werksbesichtigung bei Airbus auch einige kulturelle Punkte. Bei Airbus erhielten die WJ zahlreiche interessante Einblicke in die Größe und Funktionsweise des Konzerns und seiner Strukturen. Informationen rund um den A380 standen im Mittelpunkt der Besichtigungstour. Ein unvergesslicher Eindruck für alle, die dabei waren. Wer mehr darüber wissen will, soll uns einfach ansprechen.

Wie immer, wenn wir auf Reisen sind, haben wir eine Menge Spaß und bringen tolle gemeinsame Erlebnisse mit nach Hause. Der Ausflug war Dank unseres Reiseleiters Tino ein super WJ-Event.

Wo soll es 2016 hingehen?



Bilder: WJ

